

Und jedem Anfang wohnt ein Zauber inne : die neuen Redaktoren des Bündner Schulblattes stellen sich vor

Autor(en): **Mathiuet, Martin / Bonifazi, Urs**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Bündner Schulblatt = Bollettino scolastico grigione = Fegl scolastic grischun**

Band (Jahr): **59 (1999-2000)**

Heft 8: **Einladung zur Delegiertenversammlung LGR an der Bündner Frauenschule**

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-357393>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Die neuen Redaktoren des Bündner Schulblattes stellen sich vor

Und jedem Anfang wohnt ein Zauber inne



Martin Mathiuet – Redaktor der Hauptthemen

*Es muss das Herz bei jedem Lebensrufe
Bereit zum Abschied sein und Neubeginne,
Um sich in Tapferkeit und ohne Trauern
in andre, neue Bindungen zu gehen.
Und jedem Anfang wohnt ein Zauber inne,
der uns beschützt und der uns hilft zu leben.*
(H. Hesse, Stufen)

Cari insegnanti Grigioni
cara magistraglia Grischuna
liebe Lehrpersonen Graubündens

Ein Lebensruf...

Diesem «Lebensrufe» bin ich gefolgt, als ich mich im letzten Winter entschieden habe, meine überaus spannende Tätigkeit als Rektor/Schulleiter der Gemeindeschule Giswil (OW, ca. 620 SchülerInnen und 45 Lehrpersonen) an den berühmten Nagel zu hängen und zurück nach Graubünden zu kommen. Was ich beruflich in Giswil erlebt habe, war überwältigend! Die pädagogische und persönliche Führung, die administrative und organisatorische Leitung (mit Unterstützung einer Sekretärin) haben mich ganzheitlich gefordert und gefördert – eine wunderbare Lebenserfahrung! Trotz der hoffnungsvollen Worte von H. Hesse bleibt Wehmut!

Obwohl intensiv besprochen, bekundete aber meine Familie Mühe mit diesem Wechsel nach Giswil und so kam es, dass die Lia rumantscha mich zum neuen regionalen Mitarbeiter für die Surselva (Teilzeit) wählte. An der Bäuerinnenschule Ilanz (oder wie sie neu heissen wird: «Scola vinavon») werde ich einige Lektionen unterrichten. Als Selbständig-erwerbender lasse ich mich als Projektmoderator (Schilf-Tage, Leitbild-, Konzept- und Teamentwicklung, Mediator und Krisenmana-

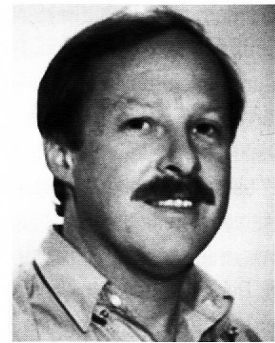
ger) engagieren. Die Redaktion des Bündner Schulblattes rundet meine künftige Tätigkeit zu einer anspruchsvollen, intensiven und spannenden Herausforderung ab. Im administrativen Bereich werde ich mich teilweise durch eine Sekretärin entlasten lassen. Voller Tatendrang und guten Mutes freue ich mich auf meine berufliche Zukunft.

Mein Rucksack

Geboren und aufgewachsen bin ich in kleinbäuerlichen Verhältnissen in Surrein (Surselva). Nach der obligatorischen Schulzeit in der Gemeinde, besuchte ich das LehrerInnenseminar in Chur. 1978 übernahm ich eine Jahresstellvertretung an der Realschule Trimis und wechselte 1979 in die Primarschule Trin (7 Jahre 5./6. Kl. und von 86 – 98 3./4. Kl.). In dieser Trinser-Periode engagierte ich mich nebenamtlich vor allem auf künstlerischem (Holzschnitt) und musikalischem (Dirigent des Jugendchors Vuschettas und der Societad da Musica Trin) Gebiet. 1990 erhielt ich dafür von der Bündner Regierung einen Förderungspreis. In den Neunzigerjahren leitete ich einige LehrerInnenweiterbildungskurse (Koedukation) und als Koleiter das «Kantonale Pilotprojekt Prozessorientiertes Lernen/Schulentwicklung» in Trin. Nebenher bildete ich mich intensiv weiter (u.a. Dirigentenausbildung EMV, Bibliotheksbetreuer, Praktikums- und Vikariatsleiter, Erwachsenen- didaktik bei der EDK Ost, Pilotkurs für SchulleiterInnen am Pestalozzianum Zürich, Managementdiplom Öffentliche Verwaltung und Non Profit Organisationen an der Hochschule für Wirtschaft und Technik (HWT) in Chur, gegenwärtig schliesse ich die Ausbildung als Schulleiter an der Akademie für Erwachsenenbildung (AEB/IEDK) in Luzern ab). Seit 1999 leite ich die Arbeitsgruppe SCHUB.

Liebe KollegInnen, die Hauptthemen des Bündner Schulblattes sollen als Support in pädagogischen, schulpolitischen und gewerkschaftlichen Fragen Euch eine wertvolle Hilfe für die immer anspruchsvollere Arbeit im Alltag sein. Ich freue mich auf eine treue Leserschaft und auf kritisch konstruktive Zusammenarbeit und verbleibe mit einem lieben Gruss

Martin Mathiuet, Trin



Urs Bonifazi – Redaktor Diverses

Liebe Leserinnen und Leser

Meine Vorstellung als Sekretär des LGR könnt ihr dem letzten Schulblatt entnehmen.

Zu einer meiner zusätzlichen Aufgaben gehört die Mitarbeit in der Redaktion des Bündner Schulblattes.

Das neue Redaktionskonzept sieht eine Trennung der beiden Bereiche Hauptthemen und Diverses vor. Als Redaktor Diverses bin ich für folgende Bereiche zuständig:

- Redigieren von Berichten über die Tätigkeiten der GL
- Sammeln und koordinieren der Mitteilungen der Organe des LGR
- Auswählen von diversen Beiträgen aus dem Bereich Schule und Beruf
- Koordination der verschiedenen an der Herausgabe des Schulblattes betroffenen Stellen:
- Redaktor Hauptthema; Martin Mathiuet
- EKUD; amtlicher Teil, Fortbildungsbeilage
- Inserateaquisition; RoSi Singenberger
- Druckerei Staudacher; Layout, Gut zum Druck
- Bereitstellen der Adressetiketten

Zudem bin ich als neue Kontaktadresse der Schulblattredaktion bezeichnet worden. Wenn ihr Berichte und Meldungen aus eurem Schulhausteam, eurer Bezirkskonferenz oder eurer Stufen- und Fachorganisation habt, so schickt oder mailt mir diese bitte zu: sekretariat@legr.ch. Ein paar Fotos animieren zum Lesen und lockern den Bericht auf. Schickt oder mailt bitte nur Photos, keine Negative. Ich freue mich auf eure Zuschriften.

Urs Bonifazi, Lenzerheide